

# ALLGEMEINES JOURNAL DER UHRMACHERKUNST

HERAUSGEGEBEN VOM  
ZENTRALVERBAND DER DEUTSCHEN UHRMACHER-  
INNUNGEN UND VEREINE SITZ: HALLE A. S.

Nr. 17.

Halle, den 1. September 1911.

36. Jahrgang.

Zuschriften an die Redaktion, sowie alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressieren an das „Allgemeine Journal der Uhrmacherkunst“ in Halle a. S.

**Inhalt:** Bekanntmachungen der Verbandsleitung. — Tagesfragen. — Das Einsetzen einer neuen Spiralfeder (Schluss). — Vorschläge zur Bekämpfung der Leihhäuser, des Hausierens und des Handelns mit Pfandscheinen. — Bericht über die 34., auf der Deutschen Seewarte abgehaltene Wettbewerbsprüfung von Marine-Chronometern (Winter 1910—1911). — Nochmals: Wie berechnet man die Verkaufspreise für Waren und Arbeitsleistungen? — Telephonisches Zeitsignal der Hamburger Sternwarte, Gruppe 4, Nr. 10000. — Die erste deutsche Uhrmacherinnung. — Innungs- und Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Konkursnachrichten. — Patentbericht. — Frage- und Antwortkasten.

## Bekanntmachungen der Verbandsleitung.

**Niedersächsischer Uhrmacher-Unterverband, E. V.** Die Zeit rückt heran, in welcher die letzten grossen Versammlungen dieses Jahres stattfinden. Wir wollen nicht versäumen, heute nochmals auf die vom 16. bis 19. September in Braunschweig stattfindende Tagung des Niedersächsischen Verbandes hinzuweisen und alle Kollegen herzlichst einzuladen, dort zu erscheinen. Die Leitung des Unterverbandes liegt in bewährten Händen. Diese als auch die Braunschweiger Kollegen werden alles aufbieten, um jedem Besucher der Tagung etwas zu bieten. Auch für Erholung und Vergnügen ist reichlich gesorgt. Wir hoffen, dass eine sehr grosse Anzahl Kollegen in Braunschweig zusammenkommt. Wir weisen hier auf die Einladung hin, welche unter Vereinsnachrichten zu finden ist und genauen Aufschluss über den Verlauf der Tagung gibt. Der Unterzeichnete wird der Versammlung auf Wunsch des Unterverbandes beiwohnen. Die mit der Tagung verbundene Ausstellung ist sehr gut besetzt. Es ist also auch viel Neues dort zu sehen. Darum: „Auf, nach Braunschweig.“

**Uhrmacherverband „Norden“.** Der vor einem Jahre gegründete Uhrmacherverband „Norden“ tagt ebenfalls im September, und zwar am 24. September in Neumünster, Schleswig-Holstein. Nach der allgemeinen Uebersicht zu schliessen, wird auch diese Zusammenkunft der Einigung und weiteren Zusammenschliessung der Kollegen förderlich sein. Der gründlichen, zielbewussten Arbeit des derzeitigen Vorstandes wünschen wir einen recht guten Erfolg, damit der innere Ausbau, in dem allein die Macht und Stärke einer Organisation liegt, recht gefördert werde. Allen werten Kollegen der nördlichen Provinzen empfehlen wir, einmal auf einen Tag sich loszumachen und in Neumünster teilzunehmen. Wir wünschen schon heute einen recht schönen anregenden Verlauf.

**Uhrenfabrikant Alfred Mauthe, Schwenningen a. N. †.** Im Alter von nur 32 Jahren hat der Tod wieder einmal einen Mann unserer Kunst, den Uhrenfabrikanten Alfred Mauthe, Schwenningen a. N., dahingerafft. Vor kurzer Zeit noch eifrig tätig und an den Bestrebungen des Grossistenverbandes mit

Interesse Anteil nehmend, ist dem Wirken des Verstorbenen ein schnelles, allzu rasches Ziel gesetzt worden. Wir betrauern sein Hinscheiden aufrichtig und herzlich, da wir erst vor kurzem in Eisenach das Vergnügen hatten, bekannt zu werden, und eine, nach menschlichem Ermessen lange Arbeitszeit noch vor ihm lag. Es hat nicht sein sollen. Wir werden sein Andenken allezeit in Ehren halten.

**Uhrmacher A. Christiansen, Süderbrarup †.** Auch aus den Reihen unserer Mitglieder haben wir wieder Verluste zu melden. Mitte August verstarb in Süderbrarup Kollege A. Christiansen im Alter von 38 Jahren.

Der Verein Breslau verlor durch den Tod den Kollegen Gustav Lippelt im Alter von 68 Jahren, kurz vor seinem 25 jährigen Geschäftsjubiläum, zu welchem ihm schon verschiedene Ehrungen zgedacht waren. Rasch tritt der Tod den Menschen an.

Mit den werten Angehörigen und den Vereinen trauern auch wir herzlich über den Verlust. Mögen sie in Frieden ruhen.

**Mitgliederbeiträge.** Unsere Mahnung hat verschiedentlich Erfolg gehabt. Leider aber sind noch mehrere grössere Vereinigungen im Rückstand. Wir müssen immer wieder auf unser Statut hinweisen und bitten, bei Vermeidung direkter Mahnung, uns die fälligen Beiträge baldigst einzusenden.

**Einbruchshilfskasse.** Bei unserem Mitgliede Herrn Paul Grube in Egeln ist ein Einbruch verübt worden. Die Diebe wurden gestört, und beträgt der Schaden rund 360 Mk. Wir werden in der nächsten Nummer das Protokoll über diesen ersten Schaden der E. H. K. veröffentlichen, da dann der Ausschuss zu der vom Vorstande vorgeschlagenen Beihilfe seine Zustimmung gegeben haben wird.

Mit kollegialem Gruss

**Der Vorstand des Zentralverbandes  
der Deutschen Uhrmacher-Innungen und -Vereine.**  
Aug. Heckel, Vorsitzender.